

Kultur in Kürze

BAD GRÖNENBACH

Rockkonzert im Hohen Schloss fällt aus

Das Rockkonzert mit „Erwin and the Tigers“ im Rahmen der Bad Grönenbacher Schlosskultur am Samstag, 2. Juni, im Hohen Schloss wurde abgesagt. Die bereits erworbenen Eintrittskarten können bei der Gästeinformation zurückgegeben werden. (mz)

SONTHEIM

Dokumentarfilm „Die grüne Lüge“ in der Dampfsäg

Die Dokumentation „Die grüne Lüge“ läuft am Dienstag, 5. Juni, um 20 Uhr in der Sontheimer Dampfsäg (Einlass und Gastronomie ab 18.30 Uhr). Darin will Regisseur Werner Boote „die Wahrheit hinter sogenannten nachhaltigen Produkten aufdecken, die sich leider allzu häufig als ‚Greenwashing‘ entpuppen“. Er glaubt Konzernen kein Wort, wenn sie versprechen, dass sich die Welt mit dem Kauf ihrer Waren retten ließe. Er recherchierte dafür zusammen mit der „Greenwashing“-Expertin Kathrin Hartmann in Indonesien, Brasilien, den und Deutschland. (mz)

BENNINGEN

Abendliche Serenade in der Riedkapelle

Die Chorgemeinschaft Benningen unter der Leitung von Uli Willer veranstaltet am Sonntag, 3. Juni, um 18 Uhr in der Benninger Riedkapelle eine kleine Abendserenade. Zu hören sind fröhliche Tanzlieder, volkstümliche Weisen und Marienlieder. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. (stz)

BAD GRÖNENBACH

Musikkapelle Ungerhausen gibt Standkonzert

Die Musikkapelle Ungerhausen spielt am Sonntag, 3. Juni, ab 19 Uhr ein Standkonzert auf dem Bad Grönenbacher Marktplatz. Das Repertoire ist breit gefächert von traditioneller und moderner bis hin zu konzertanter Blasmusik. Der Kapelle gehören derzeit etwa 30 Musikanten an. Bei schlechtem Wetter fällt das Konzert aus. (mz)

OTTOBEUREN

Ollarrieder Kapelle spielt auf dem Marktplatz

Die Musikkapelle Ollarrieder gibt am Sonntag, 3. Juni, um 19.30 Uhr ein Standkonzert auf dem Ottoberer Marktplatz – allerdings nur bei gutem Wetter. (mz)

So erreichen Sie uns

Die Kulturredaktion der Memminger Zeitung erreichen Sie: » per Telefon: (08331) 109-173



Historische Stadtmauer in ihrer ganzen Schönheit

Die ganze Schönheit der Memminger Stadtmauer zeigt dieses Panorama von Winfried Schwarz, das der Vorsitzende des Memminger Fotoclubs bei der Wiesmühle aufgenom-

men hat. Nur wenige Schritte davon entfernt, am Luginsland, haben kürzlich die umfangreichen Sanierungsarbeiten am historischen Baudenkmal begonnen. Insgesamt zehn Jah-

re und zehn Millionen Euro hat die Stadt für das Projekt mit Maurer-, Zimmerer-, Dachdecker-, Spezialbau- und Restaurierungsarbeiten veranschlagt. Foto: Winfried Schwarz

Gute Musik ist zeitlos

Lehenbühlkirche Im Gedenkkonzert für Franz Xaver Hofmann klingen auch Werke aus dem Barock modern

Legau Ein rundum gelungenes, festliches Konzert mit vier Künstlern erlebten die zahlreichen Zuhörer in der Legauer Lehenbühlkirche. Das Konzert fand im Gedenken an Benefiziat Franz Xaver Hofmann statt, der nahezu 60 Jahre segensreich in der Lehenbühlkirche wirkte.

Die Musiker boten ein abwechslungsreiches und spannendes Programm. Sopranistin Isabell Münsch begeisterte einmal mehr mit ihrer Vielseitigkeit und Musikalität. Christian Segmehl, ein exzellenter Saxophonist, überzeugte als einfühlsamer Begleiter und Solist ebenso

wie Peter Bader, Organist und Chorleiter an der Basilika St. Ulrich und Afra in Augsburg, der an Klavier und Orgel spielte. Die junge Harfenistin Karla-Marie Münsch eroberte gleich mit ihrem ersten Stück, einer Toccata von McDonald, die Herzen der Zuhörer und erhielt dafür einen verdienten Sonderbeifall.

Sopran, Klavier und Saxophon

Das Programm war außergewöhnlich abwechslungsreich. Marienlob aus alter und neuer Zeit durfte in der Marienkirche nicht fehlen. Werke

aus dem Barock, wie von Monteverdi und Azzio, hatten nichts Verstaubtes und erklangen nahezu modern. Gute Musik ist eben zeitlos. Nahtlos fügten sich Kompositionen aus unserer Zeit in das Konzert ein. „Spiegel im Spiegel“, ein wunderbares Werk des estnischen Komponisten Arvo Pärt, erklang in einer sehr gelungenen Interpretation mit Sopran, Klavier und Saxophon beruhigend und entspannend.

Lang anhaltender Beifall belohnte die Künstler und viele wünschten sich eine Fortsetzung der Konzertreihe im nächsten Jahr. (mh)



Viel Applaus ertreten in der Kirche Legau-Lehenbühl (von links): Peter Bader, Karla-Marie Münsch, Isabell Münsch und Christian Segmehl. Foto: Hubert Haug

Berührender Gesang

Kirchenkonzert Publikum ist von Chor und Solisten in St. Anna in Reichau begeistert

Reichau In der St. Anna Kirche in Reichau erlebten die Zuhörer ein besonderes Konzert mit dem Günstaler Vocalensemble aus Markt Rettenbach und den Solisten Marion Emter (Schwabbruck) und Roland Albrecht (München), begleitet von Josef Schmid an der Orgel. Alljährlich lädt der Heimatverein zu diesem Kulturevent ein.

Maiandacht und Fahrzeugsegnung

Nach der feierlichen Gestaltung einer Maiandacht durch den Kirchenchor Reichau und einer Fahrzeugsegnung von Pater Georg eröffnete das Günstaler Vocalensemble das Konzert unter der Leitung von Christel Holdenried festlich mit „Canto, Canto“, einem Lobpreis auf die Musik von Lorenz Maierhofer.

Im anspruchsvollen Programm erklang aus dem Oratorium „Daniel“ das Stück „Gott hat dir längst

einen Engel gesandt, dich durch das Leben zu führen“. Sehr einfühlsam kam in diesem Lied zum Ausdruck,

dass wir durch Gottes Hand gut geführt und geleitet sind und wir es auch fühlen dürfen.

Chorleiterin Holdenried wusste die Sängerschar geschickt zu dirigieren. Im Frühlingsreigen erklangen beschwingt von Franz Schubert „Hörst du den Frühling“ und die „Nachtigall“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Das Vocalensemble imponierte mit Dynamik, klarer Aussprache und wunderschönem Chorklang. Mit den Spirituals „Good News“ und „Siamababa“ brachte der Chor fröhliche Stimmung in den Raum.

Sopranistin Marion Emter sang ergreifend das bekannte „Lacia chio pianga“ von Georg Friedrich Händel und sich mit ihrer zauberhaften Stimme direkt in die Herzen der Zuhörer. Im Duett mit beiden Solisten

erklang „Panis angelicus“ von César Franck. Pater Franz Xaver Schnitzer aus Ottobeuren komponierte die Sonate in C-Dur, aus der Josef Schmid beeindruckend an der Reichauer Orgel das Intermezzo in verschiedenen Registern erklingen ließ. Bariton Roland Albrecht interpretierte mit tief bewegender Stimme „Hör o Vater“ und „Singt dem Herrn ein neues Lied“ von Antonín Dvořák.

Beitrag zum Frieden

Ein begeistertes Publikum zollte mit einem lang anhaltenden Applaus den Künstlern Anerkennung für das klangvolle Konzert. „Wo gesungen und musiziert wird, finden Begegnungen unter Menschen statt. Es trägt zum Frieden bei“, freute sich Roland Demmeler vom Heimatverein über den Abend. (mz)



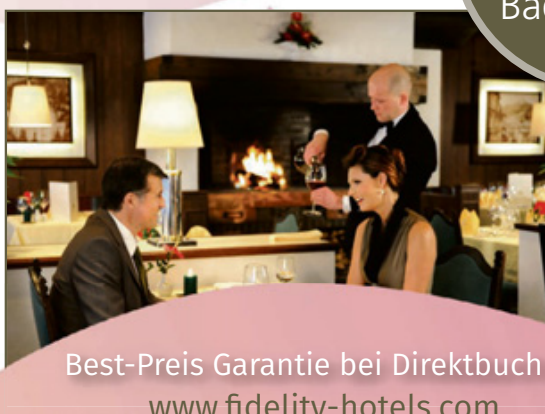
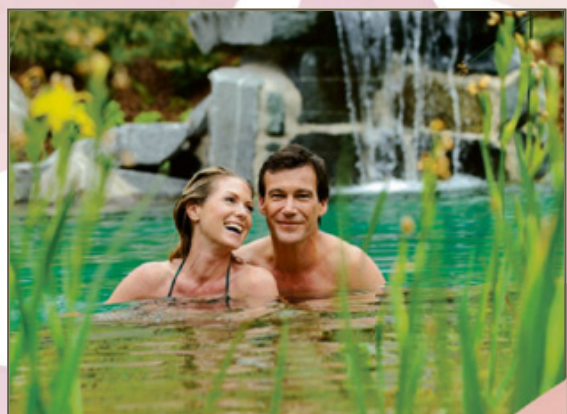
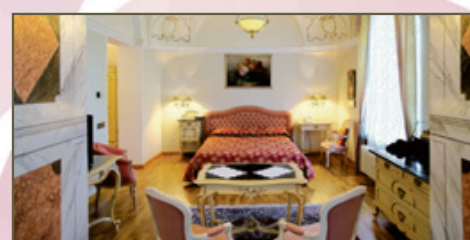
In der St. Anna Kirche in Reichau erlebten die Zuhörer ein besonderes Konzert mit dem Günstaler Vocalensemble, den Solisten Marion Emter (Schwabbruck) und Roland Albrecht (München) sowie Organist Josef Schmid. Foto: oH

ANZEIGE



FIDELITY
HOTELS & RESORTS

Trentino | Kärnten | Bad Gastein



Wellness,
Wandern &
Genuss in
Bad Gastein

Best-Preis Garantie bei Direktbuchung
www.fidelity-hotels.com

ANZEIGE

